Bauwerk Consult Oppenauer GmbH Artmüller Energieberatung GmbH Steinfeldstraße 13 3304 St. Georgen am Ybbsfelde 0676 6192359 od. 0664 460 75 0 helmut@artmueller.org; baumeister@oppenauer.at

ENERGIEAUSWEIS

Planung

NEU Volksschule Viehdorf, Schulstraße, Zubau

Schulstraße 18 3322 Viehdorf



Energieausweis für Nicht-Wohngebäude

ÖSTERREICHISCHES OIB-Richtlinie 6
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK Ausgabe: April 2019

BEZEICHNUNG NEU Volksschule Viehdorf, Schulstraße, Zubau Umsetzungsstand Planung

Gebäude(-teil) Foyer Zubau Baujahr 2021

Nutzungsprofil Bildungseinrichtungen Letzte Veränderung

StraßeSchulstraße 18KatastralgemeindeViehdorfPLZ/Ort3322 ViehdorfKG-Nr.3043Grundstücksnr.917Seehöhe359 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen HWB Ref,SK PEB SK CO 2eq,SK f GEE,SK A++ A+ A+ A B B B C D E F G

HWB_{Rei}r. Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

KB: Der **Kühlbedarf** ist jene Wärmemenge, welche aus den Räumen abgeführt werden muss, um unter der Solltemperatur zu bleiben. Er errechnet sich aus den nicht nutzbaren inneren und solaren Gewinnen.

BefEB: Beim **Befeuchtungsenergiebedarf** wird der allfällige Energiebedarf zur Befeuchtung dargestellt.

KEB: Beim **Kühlenergiebedarf** werden zusätzlich zum Kühlbedarf die Verluste des Kühlsystems und der Kältebereitstellung berücksichtigt.

RK: Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

BeIEB: der **Beleuchtungsenergiebedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht dem Energiebedarf zur nutzungsgerechten Beleuchtung.

BSB: Der **Betriebsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht der Hälfte der mittleren inneren Lasten.

EEB: Der Endenergiebedarf umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den jeweils allfälligen Betriebsstrombedarf, Kühlenergiebedarf und Beleuchtungsenergiebedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

foee: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB _{ern.}) und einen nicht erneuerbaren (PEB _{n.em.}) Anteil auf.

CO2eq: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden äquivalenten Kohlendioxidemissionen (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude



GEBÄUDEKENNDATEN					EA-Art:
Brutto-Grundfläche (BGF)	113,5 m ²	Heiztage	240 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	90,8 m²	Heizgradtage	3 841 Kd	Solarthermie	- m
Brutto-Volumen (V _B)	431,8 m³	Klimaregion	N	Photovoltaik	15,0 kW
Gebäude-Hüllfläche (A)	234,6 m ²	Norm-Außentemperatur	-14,7 °C	Stromspeicher	
Kompaktheit (A/V)	0,54 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (pri	mär)
charakteristische Länge (lc)	1,84 m	mittlerer U-Wert	0,21 W/m ² K	WW-WB-System (sel	kundär, opt.)
Teil-BGF	- m²	LEK _T -Wert	16,79	RH-WB-System (prin	när)
Teil-BF	- m²	Bauweise	schwer	RH-WB-System (sek	undär, opt.)
Teil-V _B	- m³			Kältebereitstellungs-	System
WÄRME- UND ENERGIEBED	ARF (Referenz	zklima)	Nachw	eis über den Gesamte	nergieeffizienz-Faktoi
		Ergebnisse			Anforderungen
Referenz-Heizwärmebedarf	HWB _{Ref,RK}	$x = 34,3 \text{ kWh/m}^2\text{a}$	entspricht	HWB _{Ref,RK,zul} =	53,3 kWh/m²a
Heizwärmebedarf	HWB _{RK}	$= 38,5 \text{ kWh/m}^2\text{a}$			
Außeninduzierter Kühlbedarf	KB* _{RK}	$c = 0.8 \text{ kWh/m}^3\text{a}$	entspricht	$KB^*_{RK,zul} =$	1,0 kWh/m³a
Endenergiebedarf	EEB _{RK}	$c = 92,3 \text{ kWh/m}^2\text{a}$			
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f _{GEE,RK}	c = 0,61	entspricht	$f_{GEE,RK,zul} =$	0,75
				5 11500 1	

entspricht

Punkt 5.2.3 a, b oder c

alternatives Energiesystem

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Sta	ndortklima)		
Referenz-Heizwärmebedarf	$Q_{h,Ref,SK} =$	4 790 kWh/a	HWB _{Ref,SK} = 42,2 kWh/m²a
Heizwärmebedarf	$Q_{h,SK} =$	5 319 kWh/a	HWB $_{SK}$ = 46,8 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	$Q_{tw} =$	305 kWh/a	WWWB = $2.7 \text{ kWh/m}^2\text{a}$
Heizenergiebedarf	Q _{HEB,SK} =	9 695 kWh/a	$HEB_{SK} = 85,4 \text{ kWh/m}^2\text{a}$
Energieaufwandszahl Warmwasser			$e_{AWZ,WW} = 5.03$
Energieaufwandszahl Raumheizung			$e_{AWZ,RH} = 1,70$
Energieaufwandszahl Heizen			e _{AWZ,H} = 1,90
Betriebsstrombedarf	Q _{BSB} =	239 kWh/a	BSB = $2,1 \text{ kWh/m}^2\text{a}$
Kühlbedarf	$Q_{KB,SK} =$	1 254 kWh/a	$KB_{SK} = 11,0 \text{ kWh/m}^2\text{a}$
Kühlenergiebedarf	Q _{KEB,SK} =	- kWh/a	$KEB_{SK} = - kWh/m^2a$
Energieaufwandszahl Kühlen			$e_{AWZ,K} = 0.00$
Befeuchtungsenergiebedarf	$Q_{BefEB,SK} =$	- kWh/a	BefEB _{SK} = $- kWh/m^2a$
Beleuchtungsenergiebedarf	$Q_{BelEB} =$	2 253 kWh/a	BelEB = 19,8 kWh/m²a
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} =	11 720 kWh/a	$EEB_{SK} = 103,2 \text{ kWh/m}^2\text{a}$
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} =	14 464 kWh/a	$PEB_{SK} = 127,4 \text{ kWh/m}^2\text{a}$
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	$Q_{PEBn.ern.,SK} =$	3 417 kWh/a	$PEB_{n.ern.,SK} = 30,1 \text{ kWh/m}^2 \text{a}$
Primärenergiebedarf erneuerbar	$Q_{PEBern.,SK} =$	11 047 kWh/a	$PEB_{ern.,SK} = 97.3 \text{ kWh/m}^2\text{a}$
äquivalente Kohlendioxidemissionen	$Q_{CO2eq,SK} =$	712 kg/a	$CO_{2eq,SK} = 6.3 \text{ kg/m}^2\text{a}$
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			$f_{GEE,SK} = 0,59$
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} =	13 800 kWh/a	PVE _{EXPORT,SK} = 121,5 kWh/m ² a

ERSTELLT

Gültigkeitsdatum

Erneuerbarer Anteil

GWR-Zahl ErstellerIn Bauwerk Consult Oppenauer GmbH

Steinfeldstraße 13, 3304 St. Georgen am Ybbsfelde Ausstellungsdatum 13.05.2021 Unterschrift BAUWERK CONSULT

Oppenauer CmbH Naarntaistr. 7 (1970 per Tel. 0720350 35 701144 mail Office@oppedater.at

Geschäftszahl

12.05.2031

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Berechnung: Bauwerk Consult Oppenauer GmbH, 4320 Perg. Vermittlung/Beratung: Artmüller Energieberatung GmbH, 0676 6192359, GEQ von Zehentmayer Software GmbH www.geq.at Bearbeiter Artmüller Energieberatung G v2021,093901 REPEA19 o1921 - Niederösterreich Projektnr. 2143 13.05.2021 Seite 2

Datenblatt GEQ NEU Volksschule Viehdorf, Schulstraße, Zubau

Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche BGF 114 m^2 charakteristische Länge I_c 1,84 m Konditioniertes Brutto-Volumen 432 m^3 Kompaktheit A $_B$ / V_B 0,54 m^{-1}

Gebäudehüllfläche A_B 235 m²

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten: Einreichplan, 15.03.2021, Plannr. VI 121

Bauphysikalische Daten: Einreichplan, 15.03.2021 Haustechnik Daten: Angabe Planer, Mai 2021

Haustechniksystem

Raumheizung: Fester Brennstoff automatisch (Hackgut)

Warmwasser Kombiniert mit Raumheizung

Lüftung: Fensterlüftung

Photovoltaik-System: 15kWp; Monokristallines Silicium

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - www.geq.at
Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Unkonditionierte
Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6-1

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON H 5057-1 / ON H 5058-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

Bauteil Anforderungen NEU Volksschule Viehdorf, Schulstraße, Zubau

BAUTE	ILE	R-Wert	R-Wert min	U-Wert	U-Wert max	Erfüllt
AW01	5 Ziegelwand 25/20			0,16	0,35	Ja
AW02	6 Riegelwand			0,15	0,35	Ja
EB01	4 Boden EG	6,32	3,50	0,15	0,40	Ja
FD01	Außendecke, Wärmestrom nach oben			0,12	0,20	Ja
ZD02	2 Zwischendecke Bestand			0,48	0,90	Ja
FENST	ER			U-Wert	U-Wert max	Erfüllt
Prüfnor	mmaß Typ 1 (T1) (gegen Außenluft vertikal)			0,75	1,70	Ja
Prüfnor	mmaß Typ 2 (T2) (gegen Außenluft vertikal)			0,95	1,70	Ja
Prüfnor	mmaß Typ 3 (T3) (gegen Außenluft horizontal oder in Schrägen)			1,54	2,00	Ja

Einheiten: R-Wert [m²K/W], U-Wert [W/m²K] Quelle U-Wert max: NÖ BTV 2014

U-Wert berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946

Ol3-Klassifizierung - Ökologie der Bauteile NEU Volksschule Viehdorf, Schulstraße, Zubau

Datum BAUBOOK: 07.05.2021	V _B	431,83 m³	l c	1,84 m
	A <i>B</i>	234,61 m ²	KÖF	472,92 m²
	BGF	113,54 m ²	\bigcup_{m}	0,21 W/m ² K

Bauteil	e		Fläche	PENRT	GWP	AP	∆Ol3
			A [m²]	[MJ]	[kg CO2]	[kg SO2]	
AW01	5 Ziegelwand 25/20		18,4	17 036,3	1 103,0	3,4	65,4
AW02	6 Riegelwand		24,8	12 333,1	-979,1	3,6	29,3
FD01	Außendecke, Wärmestrom nach ober	1	77,3	81 965,8	-6 426,1	20,1	56,2
EB01	4 Boden EG		94,4	135 983,2	11 356,8	29,7	110,1
ZW01	IW Bestand 30/20		115,6	123 376,6	8 712,1	25,4	77,5
ZW02	IW Bestand 38		24,3	18 623,5	1 532,5	4,2	59,3
ZW03	Innenwand Keller Bestand / Höhenspi	ung	4,8	7 965,0	781,1	2,1	139,7
ZW04	Dummywand		61,3	0,0	0,0	0,0	0,0
ZD01	3 Zwischendecke		19,1	14 909,6	-1 514,6	4,4	43,5
ZD02	2 Zwischendecke Bestand		13,2	15 760,9	1 555,7	3,9	99,0
FE/TÜ	Fenster und Türen		19,7	36 928,1	2 596,6	14,8	184,4
		Summe		464 882	18 718	112	
_		PENRT (Primärene Ökoindex PENRT	ergieinhalt	nicht ern.)	[MJ/m²	-	983,07 48,31
		GWP (Global Warr Ökoindex GWP	ning Poten	tial)	[kg CO2/m² OI GWP F	_	39,59 44,80
		AP (Versäuerung) Ökoindex AP			[kg SO2/m² OI AP F	_	0,24 10,46
		Ol3-lc (Ökoindex) Ol3-lc = (PENRT +	GWP + AP) / (2+lc)			26,96

OI3-Berechnungsleitfaden Version 4.0, 2018; BG0



OI3-Schichten

Schichtbezeichnung Ol3-Bezeichnung	Dichte [kg/m³]	im Bauteil
Baumit MPI 26	1 250	AW01
POROTHERM 25-38 Plan	800	AW01
Haftmörtel Synthesa Capatect Haftmörtel fein	1 450	AW01
EPS-F (15.8 kg/m³)	16	AW01
Minera Carbon Synthesa Capatect Minera Carbon extra	1 550	AW01
SH-Strukturputze Synthesa Capatect SH-Strukturputze	1 800	AW01
Gipskartonplatte - Flammschutz (900kg/m³)	900	AW02
Inst-Ebene Nutzholz (475kg/m³ -Fi/Ta) rauh, techn. getro.	475	AW02
Luft steh., W-Fluss horizontal 95 < d <= 100 mm	1	AW02
OSB III	610	AW02
Riegel Nutzholz (475kg/m³ -Fi/Ta) rauh, techn. getro.	475	AW02
Querlattung Nutzholz (475kg/m³ -Fi/Ta) rauh, techn. getro.	475	AW02
ISOVER UNIROLL-CLASSIC	14	AW02
AGEPAN® DWD protect	565	AW02
Baumit Estriche	2 000	EB01, ZD01, ZD02
Stahlbeton Stahlbeton 160 kg/m³ Armierungsstahl (2 Vol.%)	2 400	EB01
swisspor PRIMAROSA Power 300 swisspor PRIMAROSA Basic SF 150	30	EB01
EPS-W 25 (23 kg/m³) Gefälledämmung EPS-W 25 (23 kg/m³)	23	FD01
EPS-T 1000 (17 kg/m³)	17	EB01, ZD01, ZD02
KLH®-Massivholzplatte	475	ZD01, FD01
Gebundenes EPS-RECYCL. Granulat BEPS-WD 135 kg/m³	135	EB01, ZD01, ZD02
Wienerberger Unimax Hochlochziegel 17-38 cm Dünnbett./PUR 925 kg/m³	1 020	ZW01
Spachtelmasse Universal-Spachtelmasse USP 32 S	1 800	ZW01

OI3-Schichten

EPS-F swisspor EPS-F	15	ZW01
Feinputz Synthesa Capatect SH-Strukturputze	1 800	ZW01
Porotherm 38 N+F POROTHERM 38	800	ZW02
PZ Kalk-Zementputz Baumit MPI 30	1 250	ZW01, ZW02, ZW03
1.202.02 Stahlbeton Stahlbeton 160 kg/m³ Armierungsstahl (2 Vol.%)	2 400	ZD02, ZW03
Luft steh., W-Fluss horizontal 6 < d <= 10 mm	1	ZW04

Heizlast Abschätzung

NEU Volksschule Viehdorf, Schulstraße, Zubau

Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Berechnungsblatt

Lüftungs - Leitwert

Gebäude-Heizlast Abschätzung

Flächenbez. Heizlast Abschätzung (114 m²)

Berechnungsblatt					
Bauherr		Baumeist	er / Baufirm	ıa / Bauträ	ger / Planer
Gemeinde Viehdorf					
Dorfplatz 1					
3322 Viehdorf					
Tel.: 07472 641 14		Tel.:			
Norm-Außentemperatur:	-14,7 °C	Standort:	Viehdorf		
Berechnungs-Raumtemperatur:	22 °C	Brutto-Ra	uminhalt der		
Temperatur-Differenz:	36,7 K	beheizten	Gebäudeteil	le:	431,83 m³
		Gebäudel	nüllfläche:		234,61 m ²
Bauteile		Fläche	Wärmed koeffizient	Korr faktor	Leitwert
		A [m²]	U [W/m² K]	f [1]	[W/K]
AW01 5 Ziegelwand 25/20		18,41	0,157	1,00	2,90
AW02 6 Riegelwand		24,77	0,154	1,00	3,81
FD01 Außendecke, Wärmestro	m nach oben	77,28	0,116	1,00	9,00
FE/TÜ Fenster u. Türen		19,72	0,993		19,58
EB01 4 Boden EG		94,43	0,153	0,70	10,09
ZD02 2 Zwischendecke Bestan	d	13,23	0,483		
ZW01 IW Bestand 30/20		115,63	0,167		
ZW02 IW Bestand 38		24,30	0,374		
ZW03 Innenwand Keller Bestan	d / Höhensprung	4,76	2,110		
ZW04 Dummywand		61,28	2,443		
Summe OBEN-Bauteile		81,20			
Summe UNTEN-Bauteile		94,43			
Summe Zwischendecken		13,23			
Summe Außenwandfläch		43,17			
Summe Wandflächen zur		205,97			
Fensteranteil in Außenwä		15,80			
Fenster in Deckenflächer	l	3,92			
Summe				[W/K	[] 45
Wärmebrücken (vereint	facht)			[W/K	5
Transmissions - Leitwe	rt			[W/K	52,04

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers. Für die Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung gemäß ÖNORM H 7500 erforderlich.

Dem Lüftungsleitwert liegt eine Nutzung von 24 Stunden mal 365 Tage zugrunde. Die erforderliche Leistung für die Warmwasserbereitung ist unberücksichtigt.

Luftwechsel = 1,15 1/h

[W/K]

[kW]

[W/m² BGF]

92,34

46.67

5,3

NEU Volksschule Viehdorf, Schulstraße, Zubau

Projekt: NEU Volksschule Viehdorf, Schulstraße, Zubau

Auftraggeber Gemeinde Viehdorf

Blatt-Nr.: 1

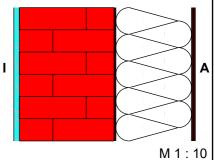
Bearbeitungsnr.:

Bauteilbezeichnung:
5 Ziegelwand 25/20

Bauteiltyp:
Außenwand hinterlüftet

Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946

U - Wert 0,16 [W/m²K]



Konstruktionsaufbau und Berechnung						
	Baustoffschichten		d	λ	$R = d / \lambda$	
	von innen nach außen		Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.	
Nr	Bezeichnung		[m]	[W/mK]	[m²K/W]	
1	Baumit MPI 26		0,015	0,600	0,025	
2	POROTHERM 25-38 Plan		0,250	0,237	1,055	
3	Haftmörtel		0,004	1,000	0,004	
4	EPS-F (15.8 kg/m³)		0,200	0,040	5,000	
5	Minera Carbon		0,004	1,000	0,004	
6	SH-Strukturputze		0,003	0,700	0,004	
Dic	ke des Bauteils [m]		0,476			
Summe der Wärmeübergangswiderstände R _{si} + R _{se}				0,260	[m²K/W]	
Wärmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} + \sum R_t + R_s$			₹se	6,352	[m ² K/W]	
Wä	rmedurchgangskoeffizient	U = 1 / R _T		0,16	[W/m ² K]	

Projekt: NEU Volksschu Zubau Auftraggeber Gemeinde Vieh	Zubau		Blatt-Nr.: 2 Bearbeitungsnr.:
Bauteilbezeichnung: 6 Riegelwand		Kurzbezeichnung: AW02	
Bauteiltyp: Außenwand hinterlüftet			A
Wärmedurchgangskoeffizient	effizient berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946		
	U - Wert	0,15 [W/m²K]	M 1 : 10

							M 1 : 10
Konstruktionsaufbau und Berechnung							
Baustoffschichten					d	λ	Anteil
von innen nach außen					Dicke	Leitfähigkeit	
Nr Bezeichnung					[m]	[W/mK]	[%]
1 Gipskartonplatte - Flammschut	z (900kg	/m³)			0,015	0,250	
2 Gipskartonplatte - Flammschut	z (900kg	/m³)			0,015	0,250	
3 Inst-Ebene dazw.					0,100	0,120	10,0
Luft steh., W-Fluss horizont	al 95 <	d <= 100 mm	า			0,556	90,0
4 OSB III					0,015	0,130	
5 Riegel dazw.					0,160	0,120	16,0
ISOVER UNIROLL-CLASSI	С					0,038	84,0
6 Querlattung dazw.					0,100	0,120	10,0
ISOVER UNIROLL-CLASSI	С					0,038	90,0
7 AGEPAN® DWD protect					0,016	0,090	
8 Konterlattung dazw.				# *	0,030	0,120	16,7
Luft steh., W-Fluss horizont	al 25 <	d <= 30 mm		# *		0,176	83,3
9 Hochdrucklaminatplatte				# *	0,006	0,130	
wärmetechnisch relevante Dicke d	es Baute	ils [m]			0,421		
Dicke des Bauteils [m]					0,457		
Zusammengesetzter Bauteil				(B	erechnun	g nach ÖNORM	EN ISO 6946)
Inst-Ebene: Achsabstand [m]:	0,500	Breite [m]:	0,050			R _{si} + R	c = 0,260
Riegel: Achsabstand [m]:	0,500	Breite [m]:	0,080			31	
Querlattung: Achsabstand [m]:	0,500	Breite [m]:	0,050				
Konterlattung: Achsabstand [m]:	0,300	Breite [m]:	0,050				
Oberer Grenzwert: R To = 6,8346	Untere	er Grenzwert	:: R _{Tu} =	6,1627	'	$R_T = 6,498$	37 [m²K/W]
Wärmedurchgangskoeffizient		U = 1	/R _T			0,15	[W/m ² K]

^{*...} diese Schicht zählt nicht zur Berechnung

^{#...} diese Schicht zählt nicht zur OI3-Berechnung

Projekt: NEU Volksschule Viehdorf, Schulstraße, Zubau Auftraggeber Gemeinde Viehdorf			Blatt-Nr.:
Bauteilbezeichnung: 4 Boden EG		Kurzbezeichnung: EB01	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
Bauteiltyp: erdanliegender Fußboden (<=1	,5m unter Erdreich)		Sam Saves
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946			
	U - Wert	0,15 [W/m²K]	<u>\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\</u>
			A M 1 : 20

Konstruktionsaufbau und Berechnung					
	Baustoffschichten	d	λ	$R = d / \lambda$	
	von innen nach außen	Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.	
Nr	Bezeichnung	[m]	[W/mK]	[m²K/W]	
1	Bodenbelag #	0,010	1,000	0,010	
2	Baumit Estriche F	0,070	1,400	0,050	
3	EPS-T 1000 (17 kg/m³)	0,030	0,038	0,789	
4	Gebundenes EPS-RECYCL. Granulat BEPS-WD 135 kg/m³	0,120	0,060	2,000	
5	Polymerbitumen-Dichtungsbahn #	0,005	0,230	0,022	
6	Stahlbeton	0,200	2,500	0,080	
7	swisspor PRIMAROSA Power 300	0,120	0,035	3,429	
Dic	ke des Bauteils [m]	0,555			
		'			
Summe der Wärmeübergangswiderstände R _{si} + R _{se}			0,170	[m²K/W]	
Wärmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} + \sum R_t + R_{se}$		R _{se}	6,550	[m²K/W]	
Wä	Wärmedurchgangskoeffizient U = 1 / R _T			[W/m ² K]	

^{#...} diese Schicht zählt nicht zur OI3-Berechnung

F... diese Schicht enthält eine Flächenheizung

NEU Volksschule Viehdorf, Schulstraße, Zubau

Projekt: NEU Volksschule Viehdorf, Schulstraße, Zubau
Auftraggeber Gemeinde Viehdorf

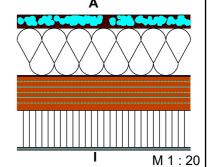
Bauteilbezeichnung:
Außendecke, Wärmestrom nach oben

Kurzbezeichnung:
FD01

Bauteiltyp:
Außendecke, Wärmestrom nach oben

Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946

U - Wert 0,12 [W/m²K]



Konstruktionsaufbau und Berechnung				
	Baustoffschichten	d	λ	$R = d / \lambda$
	von außen nach innen	Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.
Nr	Bezeichnung	[m]	[W/mK]	[m²K/W]
1	Schüttungen aus Sand, Kies, Splitt (1800 kg/m³) #	* 0,060	0,700	0,086
2	Vlies PE #	* 0,003	0,500	0,005
3	EPDM Baufolie, Gummi #	* 0,003	0,170	0,015
4	EPS-W 25 (23 kg/m³) Gefälledämmung	0,250	0,036	6,944
5	Dampfsperre #	0,003	0,330	0,008
6	KLH®-Massivholzplatte	0,180	0,120	1,500
7	Luft steh., W-Fluss n. oben 191 < d <= 195 mm #	* 0,195	1,219	0,160
8	Gipskartonplatte (900 kg/m³) #	* 0,015	0,250	0,060
wäi	rmetechnisch relevante Dicke des Bauteils [m]	0,433		
Dic	ke des Bauteils [m]	0,708		
Sur	mme der Wärmeübergangswiderstände R _{si} + R _{se}		0,140	[m²K/W]
Wä	rmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} + \sum R_t + \sum R_t$	R _{se}	8,592	[m²K/W]
Wä	rmedurchgangskoeffizient $U = 1 / R_T$		0,12	[W/m ² K]

^{*...} diese Schicht zählt nicht zur Berechnung

^{#...} diese Schicht zählt nicht zur OI3-Berechnung

Projekt: NEU Volksschule Viehdorf, Schulstraße, Zubau Auftraggeber Gemeinde Viehdorf			Blatt-Nr.: 5 Bearbeitungsnr.:
Bauteilbezeichnung: 3 Zwischendecke		Kurzbezeichnung: ZD01	i
Bauteiltyp: warme Zwischendecke			
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946			
	U - Wert	0,22 [W/m²K]	
			A M 1 : 20
	_		

Kor	Konstruktionsaufbau und Berechnung				
	Baustoffschichten		d	λ	$R = d / \lambda$
	von innen nach außen		Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.
Nr	Bezeichnung		[m]	[W/mK]	[m²K/W]
1	Vinyl	#	0,005	0,170	0,029
2	Baumit Estriche F		0,070	1,400	0,050
3	EPS-T 1000 (17 kg/m³)		0,030	0,038	0,789
4	Gebundenes EPS-RECYCL. Granulat BEPS-WD 135 kg/m³		0,120	0,060	2,000
5	KLH®-Massivholzplatte		0,180	0,120	1,500
6	Luft steh., W-Fluss n. oben 191 < d <= 195 mm	# *	0,195	1,219	0,160
7	Gipskartonplatte (900 kg/m³)	# *	0,015	0,250	0,060
wä	rmetechnisch relevante Dicke des Bauteils [m]		0,405		
Dic	ke des Bauteils [m]		0,615		
Sui	mme der Wärmeübergangswiderstände R _{si} + R _{se}			0,260	[m ² K/W]
Wä	rmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} + \sum R_t$	+ F	₹se	4,628	[m²K/W]
Wä	rmedurchgangskoeffizient U = 1 / R _T			0,22	[W/m²K]

^{*...} diese Schicht zählt nicht zur Berechnung

^{#...} diese Schicht zählt nicht zur OI3-Berechnung

F... diese Schicht enthält eine Flächenheizung

NEU Volksschule Viehdorf, Schulstraße, Zubau

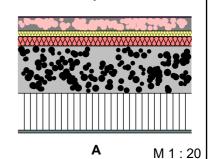
Projekt: NEU Volksschule Viehdorf, Schulstraße, Zubau
Auftraggeber Gemeinde Viehdorf

Bauteilbezeichnung: Zwischendecke Bestand

Bauteiltyp: warme Zwischendecke gegen getrennte Wohn- und

Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946

U - Wert 0,48 [W/m²K]



Koı	Konstruktionsaufbau und Berechnung				
	Baustoffschichten		d	λ	$R = d / \lambda$
	von innen nach außen		Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.
Nr	Bezeichnung		[m]	[W/mK]	[m²K/W]
1	Vinyl	#	0,005	0,170	0,029
2	Baumit Estriche F		0,070	1,400	0,050
3	EPS-T 1000 (17 kg/m³)		0,030	0,038	0,789
4	Gebundenes EPS-RECYCL. Granulat BEPS-WD 135 kg/m³		0,050	0,060	0,833
5	1.202.02 Stahlbeton		0,250	2,300	0,109
6	Luft steh., W-Fluss n. oben 191 < d <= 195 mm	# *	0,195	1,219	0,160
7	Gipskartonplatte (900 kg/m³)	# *	0,015	0,250	0,060
wä	rmetechnisch relevante Dicke des Bauteils [m]		0,405		
Dic	ke des Bauteils [m]		0,615		
Sui	mme der Wärmeübergangswiderstände R _{si} + R _{se}			0,260	[m²K/W]
Wä	rmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} + \sum R_t$	+ F	₹ _{se}	2,070	[m²K/W]
Wä	rmedurchgangskoeffizient $U = 1 / R_T$			0,48	[W/m²K]

^{*...} diese Schicht zählt nicht zur Berechnung

^{#...} diese Schicht zählt nicht zur OI3-Berechnung

F... diese Schicht enthält eine Flächenheizung

Projekt: NEU Volksschule Viehdorf, Schulstraße, Zubau Auftraggeber Gemeinde Viehdorf			Blatt-Nr.: Bearbeitungsnr.:	7
Bauteilbezeichnung: IW Bestand 30/20		Kurzbezeichnung: ZW01		
Bauteiltyp: Zwischenwand zu konditioniertem Raum				A
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNO		ORM EN ISO 6946		
	U - Wert	0,17 [W/m²K]		
			M 1 ·	20 I

Konstruktionsaufbau und Berechnung					
	Baustoffschichten		d	λ	$R = d / \lambda$
	von innen nach außen		Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.
Nr	Bezeichnung		[m]	[W/mK]	[m²K/W]
•	PZ Kalk-Zementputz		0,020	1,000	0,020
2	Wienerberger Unimax		0,250	0,390	0,641
	PZ Kalk-Zementputz		0,030	1,000	0,030
4	Spachtelmasse		0,004	0,470	0,009
Ę	EPS-F		0,200	0,040	5,000
(Spachtelmasse		0,004	0,470	0,009
7	7 Feinputz		0,002	0,700	0,003
Di	cke des Bauteils [m]		0,510		•
Summe der Wärmeübergangswiderstände R _{si} + R _{se} 0,260 [m²K/\			[m²K/W]		
Wärmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} + \sum_{t} R_{t} + R_{se}$		R _{se}	5,972	[m ² K/W]	
Wärmedurchgangskoeffizient U = 1 / R _T			0,17	[W/m²K]	

Projekt: NEU Volksschule Viehdorf, Schulstraße, Zubau Auftraggeber Gemeinde Viehdorf		Blatt-Nr.: 8 Bearbeitungsnr.:
Bauteilbezeichnung: IW Bestand 38	Kurzbezeichnung: ZW02	
Bauteiltyp: Zwischenwand zu konditioniertem Raum		
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNC U - Wert	0,37 [W/m²K]	

					M 1 : 10
Kor	nstruktionsaufbau und Berechnung				
	Baustoffschichten		d	λ	$R = d / \lambda$
	von innen nach außen		Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.
Nr	Bezeichnung		[m]	[W/mK]	[m²K/W]
1	PZ Kalk-Zementputz		0,015	1,000	0,015
2	Porotherm 38 N+F		0,380	0,160	2,375
3	PZ Kalk-Zementputz		0,025	1,000	0,025
Dic	ke des Bauteils [m]		0,420		
Sui	mme der Wärmeübergangswiderstände	R _{si} +R _{se}		0,260	[m²K/W]
Wärmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} + \sum R_t + F_{si}$		R _{se}	2,675	[m ² K/W]	
Wä	Wärmedurchgangskoeffizient $U = 1 / R_T$			0,37	[W/m ² K]

NEU Volksschule Viehdorf, Schulstraße, Zubau

Projekt: NEU Volksschule Viehdorf, Schulstraße, Zubau

Auftraggeber Gemeinde Viehdorf

Blatt-Nr.: 9

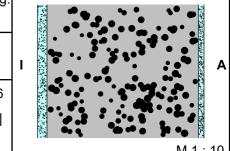
Bearbeitungsnr.:

Bauteilbezeichnung: Kurzbezeichnung: Innenwand Keller Bestand / Höhensprung ZW03

Bauteiltyp: **Zwischenwand zu konditioniertem Raum**

Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946

U - Wert 2,11 [W/m²K]



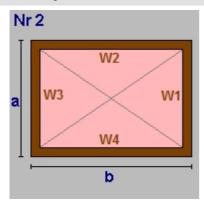
Konstruktionsaufbau und Berechnung					
	Baustoffschichten		d	λ	$R = d / \lambda$
	von innen nach außen		Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.
Nr	Bezeichnung		[m]	[W/mK]	[m²K/W]
1	PZ Kalk-Zementputz		0,025	1,000	0,025
2	1.202.02 Stahlbeton		0,400	2,300	0,174
3	PZ Kalk-Zementputz		0,015	1,000	0,015
Dic	Dicke des Bauteils [m]		0,440		
Su	mme der Wärmeübergangswiderstände	R _{si} +R _{se}		0,260	[m²K/W]
Wärmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} + \sum R_t + R_{si}$		₹ _{se}	0,474	[m²K/W]	
Wärmedurchgangskoeffizient $U = 1 / R_T$				2,11	[W/m ² K]

Proj	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,		Blatt-Nr	.:	10	
Auft	Zubau raggeber Gemeinde Viehdorf			Bearbei	tungsnr.:	
	teilbezeichnung: nmywand	Kurzbez ZW04	zeichnung:			
	Bauteiltyp: Zwischenwand zu konditioniertem Raum		ı		А	
Wäı	rmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNC	ORM EN	ISO 6946			
	U - Wert	2,44	[W/m²K]			
					•	M 1 : 10
Kor	nstruktionsaufbau und Berechnung					
	Baustoffschichten			d	λ	$R = d / \lambda$
	von innen nach außen			Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.
Nr	Bezeichnung			[m]	[W/mK]	[m²K/W]
1	Luft steh., W-Fluss horizontal 6 < d <= 10 mm			0,010	0,067	0,149
Dic	ke des Bauteils [m]			0,010		
Sur	mme der Wärmeübergangswiderstände R _{si}	+R se			0,260	[m²K/W]
Wä			$\Sigma R_t + F$	R _{se}	0,409	[m²K/W]
Wä		1/R _T			2,44	[W/m ² K]

Geometrieausdruck

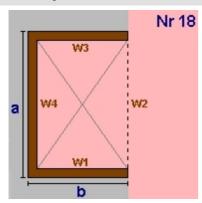
NEU Volksschule Viehdorf, Schulstraße, Zubau

EG **Foyer**



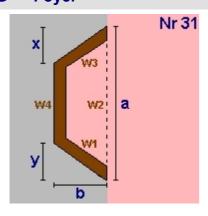
```
a = 8,70
                b = 6,60
lichte Raumhöhe = 3,01 + \text{obere Decke: } 0,43 \Rightarrow 3,44m
            57,42m² BRI
                               197,67m³
Wand W1
            29,95m<sup>2</sup> ZW01 IW Bestand 30/20
            22,72m<sup>2</sup> ZW01
Wand W2
            29,95m<sup>2</sup> ZW04 Dummywand
Wand W3
            22,72m<sup>2</sup> ZW01 IW Bestand 30/20
Wand W4
            25,08m² FD01 Außendecke, Wärmestrom nach oben
Decke
Teilung
            19,11m<sup>2</sup> ZD01
            13,23m<sup>2</sup> ZD02 2,70 4,90
Teilung
                                           13,23
            57,42m<sup>2</sup> EB01 4 Boden EG
Boden
```

EG **Foyer**



```
b = 0,70
a = 9,10
lichte Raumhöhe =
                       3,01 + \text{obere Decke: } 0,43 => 3,44m
             6,37m² BRI
BGF
                              21,93m³
Wand W1
            2,41m<sup>2</sup> AW01 5 Ziegelwand 25/20
Wand W2
            31,33m<sup>2</sup> ZW04 Dummywand
            2,41m<sup>2</sup> ZW01 IW Bestand 30/20
Wand W3
            31,33m<sup>2</sup> AW01 5 Ziegelwand 25/20
Wand W4
Decke
            6,37m² FD01 Außendecke, Wärmestrom nach oben
             6,37m<sup>2</sup> EB01 4 Boden EG
Boden
```

EG **Foyer**

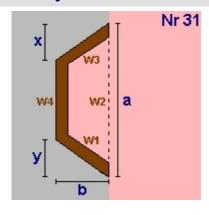


```
a = 9,10
                       3,40
               b
                   =
x = 0,00
                У
                       4,70
lichte Raumhöhe
                       3,01 + \text{obere Decke: } 0,43 => 3,44m
           22,95m² BRI
                              79,01m³
Wand W1
           19,97m<sup>2</sup> AW01 5 Ziegelwand 25/20
Wand W2
          -31,33m<sup>2</sup> AW01
Wand W3
            2,75\text{m}^2 ZW01 IW Bestand 30/20
          Teilung 2,60 x 3,44 (Länge x Höhe)
            8,95\text{m}^2 ZW03 Innenwand Keller Bestand / Höhensprun
Wand W4
           11,80m<sup>2</sup> ZW02 IW Bestand 38
          Teilung 4,40 x 0,76 (Länge x Höhe)
            3,34\text{m}^2 ZW03 Innenwand Keller Bestand / Höhensprun
           22,95m² FD01 Außendecke, Wärmestrom nach oben
Decke
Boden
           22,95m<sup>2</sup> EB01 4 Boden EG
```

Geometrieausdruck

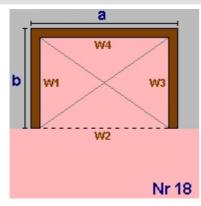
NEU Volksschule Viehdorf, Schulstraße, Zubau

EG Foyer



```
a = 1,20
               b = 0,46
x = 0,00
               У
                  =
                     0,60
lichte Raumhöhe =
                     3,01 + obere Decke: 0,43 => 3,44m
            0,41m² BRI
                             1,43m³
           2,60m<sup>2</sup> AW01 5 Ziegelwand 25/20
Wand W1
          -3,22m² ZW02 IW Bestand 38
Wand W2
          Teilung 1,20 x 0,76 (Länge x Höhe)
            0,91\mathrm{m^2} ZW03 Innenwand Keller Bestand / Höhensprun
Wand W3
            1,23m<sup>2</sup> ZW02
          Teilung 0,46 x 0,76 (Länge x Höhe)
            0,35m² ZW03 Innenwand Keller Bestand / Höhensprun
Wand W4
            2,07m^2 AW01 5 Ziegelwand 25/20
Decke
            0,41m² FD01 Außendecke, Wärmestrom nach oben
            0,41m<sup>2</sup> EB01 4 Boden EG
Boden
```

EG Podest

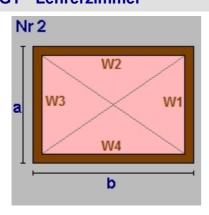


	b = 2,80 öhe = 2,25 + obere Decke: 0,43 => 2,68m ,28m² BRI 19,53m³
Wand W2 -6, Wand W3 7, Wand W4 6, Decke 7,	,51m ² ZW02 IW Bestand 38 ,97m ² ZW03 Innenwand Keller Bestand / Höhensprun ,51m ² ZW01 IW Bestand 30/20 ,97m ² ZW02 IW Bestand 38 ,28m ² FD01 Außendecke, Wärmestrom nach oben ,28m ² EB01 4 Boden EG

EG Summe

EG Bruttogrundfläche [m²]: 94,43 EG Bruttorauminhalt [m³]: 319,56

OG1 Lehrerzimmer



lichte Ra	b = 3,90 mhöhe = 2,70 + obere Decke: 0,43 => 3,13m 19,11m ² BRI 59,86m ³
Wand W1 Wand W2 Wand W3	15,35m ² ZW01 IW Bestand 30/20 12,22m ² AW02 6 Riegelwand 15,35m ² AW02
Wand W4 Decke Boden	12,22m² ZW01 IW Bestand 30/20 19,11m² FD01 Außendecke, Wärmestrom nach ober 19,11m² ZD01 3 Zwischendecke

OG1 Summe

OG1 Bruttogrundfläche [m²]: 19,11 OG1 Bruttorauminhalt [m³]: 59,86

Deckenvolumen EB01

Fläche 94,43 m^2 x Dicke 0,56 $m = 52,41 m^3$

Bruttorauminhalt [m³]: 52,41

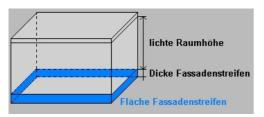
Berechnung: Bauwerk Consult Oppenauer GmbH, 4320 Perg. Vermittlung/Beratung: Artmüller Energieberatung GmbH, 0676 6192359,
GEQ von Zehentmayer Software GmbH www.geq.at
v2021,093901 REPGEOM1 o1921 - Niederösterreich
Projektnr. 2143
13.05.2021 12:43
Seite 20

Geometrieausdruck

NEU Volksschule Viehdorf, Schulstraße, Zubau

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung

Wand		Boden	Dicke	Länge	Fläche
AW01	_	EB01	0,555m	7,86m	4,36m²



Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]: 113,54 Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]: 431,83

Fenster und Türen

Тур	yp Bauteil Anz. Bezeichnung			Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf W/K	g	fs (gtot a	amsc	
	•																
	Prüfnormmaß Typ 1 (T1)				1,23	1,48	1,82	0,50	0,98	0,040	1,23	0,75		0,51			
	Prüfnormmaß Typ 2 (T2)				1,23	1,48	1,82	0,60	1,30	0,050	1,23	0,95		0,36			
	Prüfnormmaß Typ 3 (T3)			1,23	1,48	1,82	1,30	1,80	0,070	1,66	1,54		0,30				
					•						4,12						
horiz.																	
Т3	EG	FD01	2	1,40 x 1,40 Lichtkuppel	1,40	1,40	3,92	1,30	1,80	0,070	3,59	1,53	6,01	0,30	0,50	1,00	0,00
			2				3,92				3,59		6,01				
SW																	
T2	EG	AW01	2	1,40 x 2,60	1,40	2,60	7,28	0,60	1,30	0,050	5,48	0,87	6,34	0,36	0,50	0,25	0,80
T2	EG	AW01	1	2,20 x 2,60	2,20	2,60	5,72	0,60	1,30	0,050	4,34	0,88	5,05	0,36	0,50 (0,25	0,80
			3				13,00				9,82		11,39				
W																	
T1	OG1	AW02	2	1,00 x 1,40	1,00	1,40	2,80	0,50	0,98	0,040	1,76	0,79	2,20	0,51	0,50	0,05	0,80
			2				2,80				1,76		2,20				
Summe			7				19,72				15,17		19,60				

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor

Typ... Prüfnormmaßtyp

gibt ... Gesamtenergiedurchlassgrad der Verglasung inkl. Abschlüsse amsc... Param. zur Bewert. der Aktivierung von Sonnenschutzeinricht. Sommer

Rahmen

NEU Volksschule Viehdorf, Schulstraße, Zubau

Bezeichnung	Rb.re.	Rb.li. m	Rb.o. m	Rb.u. m	%	Stulp Anz.	Stb. Pfos m Anz.		H-Sp. V-Sp. Anz. Anz.	Spb.	
Typ 1 (T1)	0,120	0,120	0,120	0,120	33						Gaulhofer Fensterrahmen KS ENERGYLINE-S 85 3-S
Typ 2 (T2)	0,120	0,120	0,120	0,120	33						Schüco AWS 75.SI+
Typ 3 (T3)	0,030	0,030	0,030	0,030	9						Dachkuppelfensterrahmen, > 50cm
1,40 x 2,60	0,120	0,120	0,120	0,120	25						Schüco AWS 75.SI+
2,20 x 2,60	0,120	0,120	0,120	0,120	24		1	0,120			Schüco AWS 75.SI+
1,40 x 1,40 Lichtkuppel	0,030	0,030	0,030	0,030	8						Dachkuppelfensterrahmen, > 50cm
1,00 x 1,40	0,120	0,120	0,120	0,120	37						Gaulhofer Fensterrahmen KS ENERGYLINE-S 85 3-S

Rb.li,re,o,u Rahmenbreite links,rechts,oben, unten [m]
Stb. Stulpbreite [m] H-Sp. Anz Anzahl der horizontalen Sprossen
Pfb. Pfostenbreite [m] V-Sp. Anz Anzahl der vertikalen Sprossen
Typ Prüfnormmaßtyp

% Rahmenanteil des gesamten Fensters Spb. Sprossenbreite [m]

Kühlbedarf Standort

NEU Volksschule Viehdorf, Schulstraße, Zubau

Kühlbedarf Standort (Viehdorf)

BGF 113,54 m² L T 50,42 W/K Innentemperatur 26 °C fcorr 1,00

BRI 431,83 m³

Gesamt	365		7 347	4 953	12 299	5 237	3 008	8 245		1 254
Dezember	31	-0,02	976	663	1 640	446	83	529	1,00	0
November	30	3,90	802	539	1 341	429	111	541	1,00	0
Oktober	31	9,55	617	419	1 037	446	205	651	1,00	0
September	30	15,16	393	264	658	429	281	710	0,87	89
August	31	18,76	272	184	456	446	367	813	0,56	358
Juli	31	19,37	249	169	418	446	383	829	0,50	411
Juni	30	17,44	311	209	519	429	371	801	0,65	283
Mai	31	14,06	448	304	752	446	382	828	0,86	113
April	30	9,60	595	400	995	429	310	739	0,99	0
März	31	4,65	801	544	1 345	446	245	691	1,00	0
Februar	28	0,54	863	564	1 427	396	165	561	1,00	0
Jänner	31	-1,17	1 019	692	1 712	446	105	551	1,00	0
		temperaturen °C	verluste kWh	verluste kWh	kWh	kWh	kWh	kWh		kWh
Monate	Tage	Mittlere Außen-	Transm wärme-	Lüftungs- wärme-	Wärme- verluste	Innere Gewinne	Solare Gewinne	Gesamt- Gewinne	Ausnut- zungsgrad	Kühl- bedarf

 $KB = 11,05 \text{ kWh/m}^2\text{a}$

Außen induzierter Kühlbedarf Referenzklima NEU Volksschule Viehdorf, Schulstraße, Zubau

Außen induzierter Kühlbedarf Referenzklima

BGF 113,54 m^2 L T 50,42 W/K Innentemperatur 26 °C fcorr 1,00

BRI 431,83 m³

Gesamt	365		6 463	1 544	8 007	0	3 039	3 039		346
Dezember	31	2,19	893	213	1 107	0	88	88	1,00	0
November	30	6,16	720	172	892	0	113	113	1,00	0
Oktober	31	11,64	539	129	667	0	210	210	1,00	0
September	30	17,03	326	78	403	0	285	285	1,00	0
August	31	20,56	204	49	253	0	362	362	0,70	109
Juli	31	21,12	183	44	227	0	389	389	0,58	162
Juni	30	19,33	242	58	300	0	372	372	0,80	75
Mai	31	16,20	368	88	455	0	382	382	0,99	0
April	30	11,62	522	125	647	0	305	305	1,00	0
März	31	6,81	720	172	892	0	254	254	1,00	0
Februar	28	2,73	789	188	977	0	172	172	1,00	0
Jänner	31	0,47	958	229	1 187	0	108	108	1,00	0
		temperaturen °C	verluste kWh	verluste kWh	kWh	kWh	kWh	kWh	9-9	kWh
Monate	Tage	Mittlere Außen-	Transm wärme-	Lüftungs- wärme-	Wärme- verluste	Innere Gewinne	Solare Gewinne	Gesamt- Gewinne	Ausnut- zungsgrad	Kühl- bedarf

 $KB^* = 0.80 \text{ kWh/m}^3 \text{a}$

RH-Eingabe

NEU Volksschule Viehdorf, Schulstraße, Zubau

			ung
\Box	11100	h 0 1 7	,,,,,
_ ~		11417	
ILU	чи		.uiiu

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral

Abgabe

Haupt Wärmeabgabe Flächenheizung

Systemtemperatur 30°/25°

Regelfähigkeit Einzelraumregelung mit elektronischem Regelgerät

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

<u>Verteilung</u>				Leitungslängen lt. Defaultwerten				
	gedämmt	Verhältnis	1	Dämmung	Leitungslänge	konditioniert		
	_	Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	,	Armaturen	[m]	[%]		
Verteilleitungen	Ja	2/3		Ja	11,86	100		
Steigleitungen	Ja	2/3		Ja	9,08	100		
Anbindeleitunge	n Ja	2/3		Ja	31,79			

Speicher

Art des Speichers für automatisch beschickte Heizungen

Standort konditionierter Bereich

Baujahr Ab 1994 Anschlussteile gedämmt

Nennvolumen 1500 I freie Eingabe

Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher $q_{b,WS} = 5,16 \text{ kWh/d}$ Defaultwert

Bereitstellung

Bereitstellungssystem Fester Brennstoff automatisch

Energieträger Hackgut

Modulierung mit Modulierungsfähigkeit

Baujahr Kessel ab 2014

Nennwärmeleistung 4,13 kW Defaultwert

Korrekturwert des Wärmebereitstellungssystems k_z = 3,00% Fixwert

Kessel bei Volllast 100%

Kesselwirkungsgrad entsprechend Prüfbericht $\eta_{100\%}$ = 80,0% Defaultwert

Kesselwirkungsgrad bei Betriebsbedingungen $\eta_{be,100\%}$ =

Kessel bei Teillast 30%

Kesselwirkungsgrad entsprechend Prüfbericht $\eta_{30\%}$ = 78,0% Defaultwert

Kesselwirkungsgrad bei Betriebsbedingungen $\eta_{be,30\%} = 78,0\%$

Betriebsbereitschaftsverlust bei Prüfung $q_{bb,Pb} = 2,2\%$ Defaultwert

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe97,71 WDefaultwertSpeicherladepumpe50,90 WDefaultwert

Standort konditionierter Bereich

Heizkreis

80,0%

Heizgerät Niedertemperaturkessel **Beschickung** durch Förderschnecke

gleitender Betrieb

Förderschnecke 82,50 W Defaultwert

^{*)} Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

WWB-Eingabe

NEU Volksschule Viehdorf, Schulstraße, Zubau

Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral

kombiniert mit Raumheizung

Abgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

<u>Wärmeverteilu</u>	ung ohne	<u>Zirkulation</u>		Leitungslängen It. Defaultwerten				
	gedämmt	t Verhältnis Dämmur		Leitungslänge	konditioniert			
		Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Armaturen	[m]	[%]			
Verteilleitungen	Ja	2/3	Ja	8,18	100			
Steigleitungen	Ja	2/3	Ja	4,54	100			
Stichleitungen				5,45	Material Kunststoff 1 W/m			

Wärmetauscher

✓ wärmegedämmte Ausführung einschließlich Anschlussarmaturen Übertragungsleistung Wärmetauscher 5 kW Defaultwert

Hilfsenergie - elektrische Leistung

WT-Ladepumpe 254,52 W Defaultwert

^{*)} Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

Photovoltaik

Kollektoreigenschaften

Art des PV-Moduls Monokristallines Silicium

Peakleistung 15,00 kWp ✓ freie Eingabe

Ausrichtung0 GradNeigungswinkel25 Grad

Systemeigenschaften und Verschattung

Gebäudeintegration Mäßig belüftete oder auf Dach aufgesetzte Module

Systemwirkungsgrad 0,80

Geländewinkel 0 Grad

Stromspeicher -

Erzeugter Strom 14 267 kWh/a

Peakleistung 15 kWp

Beleuchtung NEU Volksschule Viehdorf, Schulstraße, Zubau

Beleuchtung

gemäß ÖNORM H 5059-1:2019-01-15

Berechnung: Defaultwert

Beleuchtungsenergiebedarf

BelEB 19,84 kWh/m²a